

Anfrage

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion

Nr.: **A 16/0664-01**

Status: öffentlich

Datum: 26.07.2016

Warnsystem für die Bevölkerung mit Hilfe einer App

Anfrage der CDU-Fraktion für die Sitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten, Sicherheit und Ordnung am 27.10.2016

Beratungsfolge

Status	Gremium
Ö	Ausschuss für Bürgerangelegenheiten, Sicherheit und Ordnung

Beschlussvorschlag:

Die fürchterlichen Ereignisse der letzten Tage in Deutschland zeigen auch, dass die Bevölkerung mit Hilfe moderner Medien über akute Gefahrenlagen informiert wurde. In Bayern wurde dazu das System „KATWARN“ eingesetzt. Einer Pressemitteilung war zu entnehmen, dass in Nordrhein-Westfalen die Warnapp „NINA“ genutzt werden soll. In Mülheim an der Ruhr wird zurzeit keines dieser Systeme eingesetzt. Die CDU Fraktion ist daher in Sorge, dass eine Warnung der Bevölkerung hier nicht in der ggfs. erforderlichen Eile durchgeführt werden kann.

Daher bittet die CDU-Fraktion um die Beantwortung der nachstehenden Fragen:

1. Die App „KATWARN“ wird für die am meisten verbreiteten Betriebssysteme Android, Win-

dows Phone und Apple IOS angeboten. Die App „NINA“ gibt es dagegen nicht für Windows

Phone. Hält die Verwaltung trotzdem die für NRW propagierte Nutzung der App „NINA“ für

sinnvoll ?

2. Wie warnt die Verwaltung zurzeit die Mülheimer Bevölkerung ?

3. Umliegende Städte und Kreise, wie z.B. Lippe, Paderborn und Osnabrück arbeiten mit

„KATWARN“, Rheine, Bonn, Düsseldorf und Köln arbeiten mit „NINA“. Gibt es aus den

Anwenderkreisen/-städten Informationen, welches System das bessere ist ?

Dr. Henner Tilgner

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Markus Püll

Ausschusssprecher

Sachverhalt:

Anlagen: